

[Ukrposhta hat eine Briefmarke zu Ehren von Iryna Farion herausgegeben](#)

28.07.2024

Das Unternehmen betonte, dass es sich nicht um eine offizielle Briefmarke handelt, sondern um eine Sonderanfertigung im Rahmen des Projekts Own Stamp.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Unternehmen betonte, dass es sich nicht um eine offizielle Briefmarke handelt, sondern um eine Sonderanfertigung im Rahmen des Projekts Own Stamp.

Ukrposhta hat eine Briefmarke und einen Umschlag herausgegeben, die der Linguistin Irina Faryon gewidmet sind, und zwar im Rahmen einer Sonderbestellung. Die Sondereinlösung der Briefmarke fand am neunten Tag nach ihrer Ermordung statt. Dies teilte der Abgeordnete des Lemberger Stadtrats Andrian Hutnik mit.

An der Sondereinlösung der Briefmarke nahmen Verwandte und Parteifreunde der Linguistin Irina Faryon teil. Insbesondere ihre Tochter Sophia Semchyshyn und ihre Enkelkinder.

Der Pressedienst von Ukrposhta wiederum betonte, dass die Briefmarke nicht offiziell ist, sondern im Auftrag von Verwandten im Rahmen des Projekts Eigene Briefmarke erstellt wurde.

Laut Natalija Mukhina, Leiterin der Abteilung für philatelistische Produkte der Ukrposhta, werden die Briefmarken in limitierter Auflage im Auftrag von Privatpersonen hergestellt.

Auf die Frage, ob Ukrposhta nun offizielle Briefmarken zu Ehren des Sprachwissenschaftlers herausgeben könnte, erklärt Natalija Mukhina:

„Nein, denn während des Krieges haben wir die Ausgabe von Briefmarken, die Persönlichkeiten gewidmet sind, eingefroren. Nein, denn nach den geltenden Regeln werden Briefmarken, die Persönlichkeiten gewidmet sind, zu Geburtstagen herausgegeben, aber nicht früher als 10 Jahre nach dem Tod, damit der Beitrag einer Person objektiv bewertet werden kann ohne unnötige Emotionen“.

Erinnern Sie sich, dass Irina Farion am Abend des 19. Juli in Lwiw mit einer Schusswaffe getötet wurde.

Mord an Farion: Das Innenministerium hat ein Video von der Vernehmung veröffentlicht

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 270

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.